



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Dialog Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Dialog Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 59 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Dialog Leben ist die Größe HGB-Bilanzsumme, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 36 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 84% und liegt damit um 47 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 37%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	647.249
Fondsgebundene LV	9.171
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	731.814
HGB-Deckungsrückstellung	457.782
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	40.845
Risiko- und Übriges Ergebnis	171.115
Schlussüberschussanteil-Fonds	290
Zahlungen Versicherungsfälle	60.322
Zinszusatzreserve	10.600
aktivische Bewertungsreserven	62.380
freie RSt für Beitragsrückerstattung	75.250
mittlerer Tarifrachungszins	3,4%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	40.845
verfügbare RfB	75.540
HGB-DRSt ohne ZZR	447.182
Bestandsabbaurate	13%
Passivduration	7,5
skalierte aktivische Bewertungsreserven	62.380
Marktwert Kapitalanlagen	709.629
Marktwert-Bilanzsumme	794.194
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.288.043
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-39.657
passivische Bewertungsreserven	1.248.386
zukünftige Überschüsse	1.310.766
zukünftige Aktionärs Gewinne	327.692
latente Steuern	81.923
ökonomisches Eigenkapital	574.982
ökonomische Eigenkapitalquote	84%